

Rhenus Gruppe-Enterprise Search

Liferay Portal und Enterprise Search iFinder

Liferay Portal, ein Open Source Portalsystem, eignet sich in Ihrem Unternehmen als mitarbeiter- und prozessorientiertes Enterprise Portal. Es ist eine Portal-Software, die es Ihrem Unternehmen ermöglicht, Informationen, Daten und Anwendungen unter einer einheitlichen Bedienungsoberfläche im Webbrowser zu vereinen, zu personalisieren und dadurch die Geschäftsprozesse Ihres Unternehmens elektronisch zu unterstützen.

Die Enterprise Search-Lösung

iFinder indiziert strukturierte und unstrukturierte Inhalte aus unternehmensweiten Datenquellen und ist damit die zentrale Anlaufstelle für das Suchen und Finden relevanter Informationen.

Aufgrund der qualitativ sehr hochwertigen Text- und Sprachverarbeitung (Linguistik) des iFinder können die Mitarbeiter einfacher recherchieren. Bei der Eingabe der Suchbegriffe spielen Singular- oder Pluralformen keine Rolle. Die Suche versteht den Anwender und erkennt auch Tippfehler oder Sonderzeichen.

Kontakt

comundus GmbH

Heerstr. 111

71332 Waiblingen

Tel. +49 7151 96528-0

Fax. +49 7151 96528-999

E-Mail: info@comundus.com

www.comundus.com



Ausgangssituation und Anforderungen

Der Kunde ist ein weltweit operierendes Logistikunternehmen mit einem Umsatz von über 4,2 Mrd. EUR, über 460 Standorten und mehr als 25.000 Beschäftigten. Die Gruppe bietet die Geschäftsbereiche Contract Logistics, Freight Logistics, Port Logistics sowie Public Transport. comundus wurde beauftragt, für den Kunden ein Intranet auf Basis von Liferay 6.2 zu realisieren. Zukünftig sollen bis zu 25.000 Mitarbeiter darauf an verschiedenen Standorten zugreifen. Liferay wurde für die ersten der 460 Standorte in ca. 42 Ländern mit verschiedenen Sprachen ausgerollt. comundus entwickelte mit und für Rhenus das Mitarbeiter-Portal „MyRhenus“ basierend auf der Portallösung Liferay.

Enterprise Search integriert

Ein wesentlicher Faktor für ein akzeptiertes und erfolgreiches Intranet ist eine Enterprise Search, mit der man nicht nur sucht und findet: Suchtechnologien müssen heute eine Wissensmanagementlösung sein.

Aufwändige Recherchearbeiten werden für Wissensarbeiter stark vereinfacht. Sie können aktiv suchen oder sich einfach über ein bestimmtes Thema automatisch informieren lassen. Die universelle Suche über alle Datenquellen hinweg sorgt für eine vollständige Trefferliste und liefert zudem thematisch relevante und zusammenhängende Informationen. Die Enterprise Search-Lösung iFinder der IntraFind Software AG ist bei Rhenus bereits seit 2013 ein geschätztes Recherchewerkzeug, das im gemeinsamen Projekt der Partner comundus und IntraFind in die neue Mitarbeiterplattform auf Basis von Liferay integriert wurde

iFinder Enterprise Search für MyRhenus

„MyRhenus“ ist eine Informations- und Kommunikationsplattform, die

Rhenus Gruppe-Enterprise Search

Referenzen aus unserer Liste:

- Autoneum Automotiv Schweiz
- careum - Schweizer Stiftung
- careum Bildungszentrum
- Diakonie Deutschland
- Dekra
- Kassenärztliche Vereinigung Saarland
- König + Neurath
- Lions Club
- Mercedes Benz Museum
- Münchner Wochenanzeiger
- Zeitungsgruppe Thüringen
- Zalando

Die Aufgabe des Konnektors

Der Konnektor befüllt alle für die Suche relevanten Felder im Index mit den Daten aus Liferay. Der Inhalt von Dokumenten aus Liferay wird mit Hilfe des iFinder Konnektors extrahiert und dann indexiert. So kann eine Volltextsuche in den verschiedensten Dokumenttypen durchgeführt werden. Sämtliche Suchanfragen von Liferay werden konvertiert, so dass der iFinder diese verarbeiten kann

Zitat

Die Zusammenarbeit zwischen den beiden Partnern comundus und IntraFind war zu jeder Zeit vorbildlich. Beide Partner haben unsere Kundenanforderungen schnell verstanden und auch gemäß Wunsch umgesetzt.

Thomas Schreiber, Head of Shared Services, Rhenus Assets & Services GmbH & Co. KG

das Wissensmanagement des Unternehmens unterstützt. Die Enterprise Search iFinder der Firma IntraFind ist eine zentrale Komponente für die hohe Akzeptanz von MyRhenus bei den Mitarbeitern.

Ziel ist es, die unstrukturierten Daten in Form von Word-, PDF-, Power-Point- oder anderen Dateien, die täglich massenhaft in Unternehmen entstehen, zu finden.

Dabei werden verschiedene Datenquellen wie z.B. die Inhalte des Portals MyRhenus, Dateisysteme, Internet-Webseiten, das Prozess- und Qualitätsmanagement-Werkzeug „CWA Flow“ oder Wikis auf Basis von Confluence durchsucht.

iFinder und Liferay Konnektor

Dazu entwickelte comundus einen Konnektor, der Liferay mit dem iFinder verbindet und die Übergabe der Daten von Liferay an die Suche ermöglicht. Die Inhalte werden dem Benutzer über die iFinder Suche präsentiert und durch Anklicken des Treffers aus der entsprechenden Applikation heraus geöffnet.

Filter setzen und Suchergebnis einschränken

Die Ergebnisse der Suche werden aufbereitet und in Liferay angezeigt. Dabei sind alle in Liferay vorhandenen Möglichkeiten der Suche weiterhin verfügbar, also die Filterung nach Dokumenttyp, Autor, Änderungsdatum, Site, Tags und Kategorien. Zusätzlich wurde noch ein Filter für die Inhaltsquelle hinzugefügt, so dass die Ergebnisse z.B. auf das Dateisystem eingeschränkt werden können.

Berechtigungen prüfen

Die Berechtigungsprüfung wird direkt während der Suche durchgeführt. Da die verschiedenen Systeme verschiedene Berechtigungsstrukturen besitzen, muss Liferay zu allen Systemen eine Verbindung haben. Für die Inhalte des Dateisystems werden die Berechtigungen anhand der Windows Benutzerkonten und Gruppen geregelt. Diese Benutzerkonten und Gruppen werden in Liferay über die Active Directory Schnittstelle importiert. Im iFinder werden beim Indexieren der Filesysteminhalte die Sicherheits-Identifikatoren (SIDs) der Benutzer und Gruppen gespeichert, die Zugriff auf die Datei haben.

Beim Login in Liferay werden diese SIDs der Benutzer und Gruppen auch in Liferay gespeichert. So können bei der Suche die SIDs für die Berechtigungsprüfung übergeben werden.

Die Berechtigungen in Liferay werden über Rollen und Benutzergruppen abgebildet. Diese werden beim Indexieren auch mit in den Index geschrieben und bei der Suche mit in den Suchparametern übergeben. Die Suche liefert nun dem Benutzer eine bereits berechtigungsgeprüfte Trefferliste auf Basis seiner Rechte in Liferay sowie im Active Directory. Somit ist nachträglich keine Berechtigungsprüfung mehr notwendig, da der iFinder nur die Ergebnisse zurückliefert, die der Benutzer auch tatsächlich sehen darf.